

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Univ.-Prof. (em.) Dr. Franz Häuser, Leipzig				
Rechtsfragen bei kombinierten Finanzierungen im außergerichtlichen Schlichtungsverfahren				811
Rechtsanwälte Dr. Andreas Dehio, Dr. Burkhard Rinne und Dr. Christian Schmitt, Frankfurt a. M.				
Rechtliche Auswirkungen von COVID-19 im Finanzsektor				819

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

EuGH	2.4.2020	Rs. C-480/18	Zur Auslegung von Art. 2 Abs. 2, 80 bis 82 der Richtlinie 2007/64/EG (Zahlungsdienste im Binnenmarkt)	828
Bundesgerichtshof	6.2.2020	I ZR 93/18*	Zum aus Art. 9 Abs. 2 SEPA-VO folgenden Verbot, dass ein Zahlungsempfänger, der Lastschriften zum Geldeinzug verwendet, einem Zahler vorgibt, in welchem Mitgliedstaat er sein grundsätzlich für Lastschriften erreichbares Zahlungskonto zu führen hat	832
Bundesgerichtshof	12.3.2020	VII ZR 55/19*	Aussetzung des Individualverfahrens, wenn die Musterfeststellungsklage nach dem Schluss der mündlichen Verhandlung, aber vor der endgültigen Beendigung des Verfahrens im Klageregister öffentlich bekannt gemacht worden ist (Schadensersatz im Zusammenhang mit gezeichneten Kapitalanlagen)	836
Bundesgerichtshof	31.3.2020	XI ZR 198/19	Keine richtlinienkonforme Auslegung der in Art. 247 § 6 Abs. 2 Satz 3 EGBGB a.F. angeordneten Gesetzlichkeitsfiktion	838

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof	2.4.2020	IX ZR 135/19*	Zur Frage, ob das Abstandnehmen vom Urkundenprozess in der Berufungsinstanz sachdienlich ist, wenn bereits im Nachverfahren erster Instanz ein Sachverständigengutachten über die Echtheit der Unterschrift eingeholt worden ist, oder wenn der Beklagte angekündigt hat, im Nachverfahren hilfsweise mit Schadensersatzansprüchen aufzurechnen, wodurch ein völlig neuer Streitstoff zur Entscheidung gestellt würde; zur vorläufigen Vollstreckbarkeit des vom Berufungsgericht aufgehobenen erstinstanzlichen Urteils, falls das Berufungsurteil vom Revisionsgericht aufgehoben wird; zur Frage, ob es sich allein um anwaltliche Tätigkeit handelt, wenn ein Rechtsanwalt als Organ einer Schweizer Aktiengesellschaft für den Alleingesellschafter nur zu dem Zweck tätig wird, eine Vereinbarung mit einem Dritten auszuhandeln	841
-------------------	----------	---------------	--	-----

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof	17.10.2019	III ZR 42/19*	Zum Schadensersatz wegen der Verletzung einer Gerichtsstandsvereinbarung durch Anrufung eines US-amerikanischen Gerichts in einem Vorprozess	847
-------------------	------------	---------------	--	-----

Sonstiges

Bundesgerichtshof	7.11.2019	III ZR 16/18	Keine Feststellung der Erledigung der Hauptsache, wenn der Kläger ein unzuständiges Gericht angerufen und zum Zeitpunkt des erledigenden Ereignisses keinen Antrag auf Verweisung des Rechtsstreits an das zuständige Gericht gestellt hat	853
Bundesgerichtshof	12.9.2019	IX ZB 13/19	Unterzeichnung des Empfangsbekenntnisses für eine Urteilszustellung erst, wenn in den Handakten die Rechtsmittelfrist festgehalten und vermerkt ist, dass die Frist im Fristenkalender notiert worden ist; deutlich abgehobene Notierung von Rechtsmittel- und Rechtsmittelbegründungsfristen von gewöhnlichen Wiedervorlagefristen erforderlich	855
Bundesgerichtshof	10.3.2019	XI ZR 199/18	Keine Zustellung der Aufforderung zur Anspruchsbegründung erforderlich	857

Bücherschau

Heinz Georg Bamberger/
Herbert Roth/Wolfgang Hau/
Roman Poseck

BGB, Band 2, 4. Aufl.

858